

Protokoll der KET Sitzung am 31. 10. 2019, 10:00 - 11:00 (U. Uwer)

<https://indico.desy.de/indico/event/24537/>

Anwesend (Vidyo):

S.Bethke, V.Büscher, K.Desch, E.Garutti, T.Hebbeker, M.Elsing, F.Ellinghaus, M.Kobel, J.List, M.Lindner, J.Mnich, U.Schnoor, U.Uwer, G.Weiglein

Gast: B.Heinemann

TOP1: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wurde noch nicht verteilt und kann erst im nächsten KET-Meeting diskutiert werden.

TOP2: Diskussion des Community Feedback zur KET-Antwort

UU fasst die erhaltenen Rückmeldungen zur formulierten KET Antwort an die ESG zusammen (s.a. Slides). Wichtigste Kritikpunkte waren die von KET nochmals betonte Notwendigkeit der Ausbaubarkeit des ee-Beschleunigers bis mindestens 500 GeV, die fehlende Nennung von HL-LHC, sowie die von manchen empfundene fehlende Unterstützung für ein neues Großprojekt und den FCC am CERN.

Ausgehend vom ESPP-Input Dokument von letztem Jahr, sieht KET kein Mandat dafür, diese Punkte ohne eine erneute Diskussion und Zustimmung der Community in der Antwort zu berücksichtigen. KET wird deshalb die formulierte Antwort nicht zur November-Sitzung am 6. 11. einreichen. Die deutschen Vertreter in der ESG wurden gebeten in der kommenden ESG Sitzung klarzustellen, dass der Abstimmungsprozess in Deutschland mehr Zeit in Anspruch nimmt und eine deutsche Antwort erst nach der KET-Tagung formuliert werden kann. UU die Community entsprechend über dieses Vorgehen informieren.

Ein weiterer Kritikpunkt war, dass KET nicht zu den einzelnen ESG-Szenarien Stellung nimmt. Dieser Punkt wurde erneut diskutiert. Die Mehrheit von KET ist weiterhin der Meinung, dass wir eine Bewertung der einzelnen Szenarien nicht vornehmen sollten. Zu allem was über eine physikalische Bewertung hinaus geht (und die ist bereits hinreichend im Briefing Book dokumentiert) wird es schwierig sein, einen nationalen Konsens zu finden.

Für das weitere Vorgehen wurde beschlossen:

UU wird zeitnah die existierende KET-Stellung in den folgenden Punkten ergänzen:

1. Commitment für CERN als Europäischen Labor für Teilchenphysik
2. Betonung der Wichtigkeit der Realisierung und vollen Nutzung des HL-LHCs für das Feld
3. CERN prästinierte Rolle für den Bau eine Hadron-Beschleunigers an der Energy-Frontier

Das verbesserte Dokument - nach Iteration im KET - soll noch vor der Jahresversammlung an die Community verschickt werden und dann in Bad Honnef diskutiert werden. Zusätzlich wurde beschlossen zwei 5-Minuten-Vorträge zur Notwendigkeit der 500 GeV Ausbauoption für eine zukünftige ee-Maschine einzuplanen (Jenny List und Andreas Höcker).

TOP3: Verschiedenes

--